

Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins =
Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts =
Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp
medieval : rivista da l'Associazion Svizra da Chastels**

Band (Jahr): **27 (2022)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

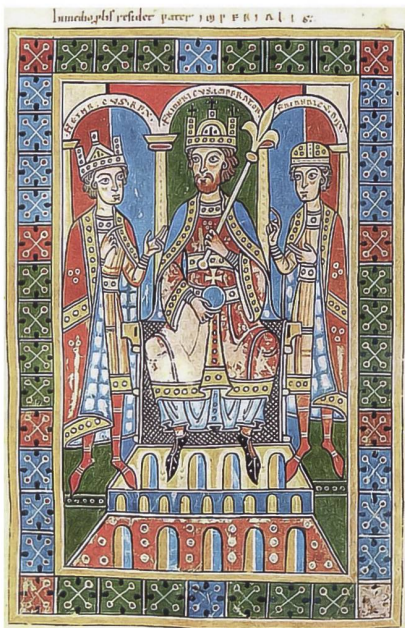
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinsmitteilungen

Dienstag, 21. Februar 2023 **1173 – Was machte Kaiser Barbarossa vor 850 Jahren auf der Lenzburg?**

Festakt auf Schloss Lenzburg

Anfang 1173 starb der letzte Lenzburger Graf Ulrich IV. Sein Erbe wurde auch von Kaiser Friedrich I. Barbarossa beansprucht. Dessen Aufenthalt am 20. Februar auf der Lenzburg zeugt von der Bedeutung, welche der Erbfrage beigegeben wurde. Zeugnis der persönlichen Anwesenheit Barbarossas ist der im Staatsarchiv Bern aufbewahrte Schutzbrief für die Abtei Interlaken vom 20. Februar 1173, der beim «castrum Lenceburg» ausgestellt wurde. Mit vor Ort waren zahlreiche Hochadlige und Fürsten, die als Zeugen genannt sind. Die Liste liest sich wie ein «Who is Who» der 1170er-Jahre. Die persönliche Anwesenheit des Kaisers unterstrich das staufische Interesse an der Machtverteilung im



Friedrich Barbarossa thront mit Krone, Reichsapfel und Zepter zwischen seinen Söhnen. Miniatur aus der *Historia Welforum*, zwischen 1185 und 1195. Fulda, Hessische Landesbibliothek, Cod. D. 11, fol. 14r.
© Wikimedia, gemeinfrei

Mittelland. Vgl. dazu den Beitrag von Peter Niederhäuser im MMT-Heft 2/2018 (<https://burgenverein.ch/product/zeitschrift-mittelalter-2018-2/>).

Zusammen mit Museum Aargau und der Stiftung Schloss Lenzburg werden wir – trotz winterlicher Kälte und dem im Winterschlaf liegenden Museum – am 21. Februar 2023 auf Schloss Lenzburg einen Gedenk Anlass zum Thema «1173 – Was machte Kaiser Barbarossa vor 850 Jahren auf der Lenzburg?» durchführen. Am späten Nachmittag findet um ein wärmendes Feuer im Hofe bei einem Glas Glühwein oder Hypokras und in Anwesenheit von Vertretern von Kanton, Museum Aargau und Stadt ein Festakt statt. Dazu gehört ein Vortrag unseres Vorstandsmitgliedes und Historikers Peter Niederhäuser.

Diesen Anlass sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich – am besten per E-Mail – bei unserer Geschäftsstelle (info@burgenverein.ch) provisorisch an. Sie werden Anfang Januar 2023 das Programm mit den nötigen Details erhalten. Schon jetzt sei's geraten: Ziehen Sie sich warm an! Wie zu Barbarossas Zeiten ist das Schloss kaum geheizt.

Daniel Gutscher

Mittwoch, 15. März 2023 **Vortrag Burg Hünenberg, Museum Burg Zug**

Beginn: 19.30 Uhr

Dr. phil. Gabi Meier Mohamed referiert an diesem Abend über die Burgruine Hünenberg und die Ergebnisse der archäologischen Untersuchungen von 2005 bis 2010, die Neues und Überraschendes zur Baugeschichte der Burg geliefert haben. Die Erkenntnisse aus Archäologie und Geschichte wurden 2020 in der Reihe *Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters* (SBKAM) unter dem Titel *Burgruine Hünenberg im Kanton Zug – Archäologie, Geschichte und «vom Geräusch rollender Steine»* publiziert. Details auf dem Flyer in diesem Heft.

Samstag, 18. März 2023 **Exkursion Berner Münster**

10 Uhr bis ca. 13 Uhr

Diese Exkursion bietet die einmalige Möglichkeit, das Münster und seine Baugeschichte aus nächster Nähe zu erleben. Die aktuellen Restaurierungsarbeiten erlauben es uns, das 1573 erstellte Gewölbe unter der Leitung von Dr. Jürg Schweizer von einer provisorisch eingezogenen Holzdecke aus zu betrachten. Dr. Daniel Gutscher erläutert die Portale sowie die Aussengestaltung des Münsters und führt uns unter die Münsterplattform, Fundort zahlreicher, im Bildersturm «entsorgter» spätmittelalterlicher Statuen. Details und Anmeldung auf dem Flyer in diesem Heft.

Donnerstag–Sonntag, **23.–26. März 2023** **Mehrtagesexkursion auf den Spuren der frühen Habsburger**

Anlass für diese Exkursion ist das 750-Jahr-Jubiläum der Thronbesteigung von Rudolf von Habsburg 1273. Die Exkursion führt uns ins Gebiet Oberrhein, die wohl wichtigste frühhabsburgische Landschaft ausserhalb der Deutschschweiz. Am Donnerstag fahren wir – mit Zwischenhalt am Morgen bei der Klosterkirche in Ottmarsheim und am Nachmittag bei der Reichsstadt Hagenau – nach Worms. Es erwartet uns dort ein spannender Einführungsvortrag von Prof. Dr. Bernd Schneidmüller. Am Freitag folgt dann der Besuch der Habsburger-Ausstellung im Historischen Museum der Pfalz in Speyer. Auch der Dom sowie das mittelalterliche jüdische Viertel werden besichtigt. Am Samstag fahren wir zur Reichsburg Trifels und schauen uns die Stadt und Burgruine Oppenheim an. Am letzten Tag der Exkursion werden wir durch das jüdische Worms geführt und fahren am Mittag nach Schlettstadt, wo wir die eindrucksvollen Burgruine Ortenberg besuchen. Details und Anmeldung auf dem Flyer in diesem Heft.

Vereinsmitteilungen

Veranstaltungshinweis:
Kurs von Peter Niederhäuser
«*Rudolf I. von Habsburg,
750 Jahre Wahl zum König*»
Datum: 9. und 16. Januar 2023
Ort: Volkshochschule Zürich
Anmeldung: www.vhszh.ch

Samstag, 15. April 2023 Exkursion Solothurn

10.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Unter der Leitung der Historikerin
Prof. Dr. Regula Schmid (Universität

Bern) besichtigen wir im Alten Zeughaus Solothurn die Sonderausstellung «Alarm! Von der Kultur, dem Besitz und dem Gebrauch von Waffen in der spätmittelalterlichen Stadt». Danach stellt uns Adrian Baschung, Leiter des Museums, die bemerkenswerte, neu gegliederte Waffen-Sammlung vor und geht dabei auf die Art und Weise der musealen Präsentation ein. Nach einem Apéro im Museum und der Mittagspause besichtigen wir Schloss Waldegg, einen der bemerkenswertesten Schlossbauten der Schweiz. Der Erbauer, Johann

Viktor von Besenval, war im französischen Solddienst engagiert und zeigte mit dem Schlossbau seinen gesellschaftlich-patrizischen Rang. Details und Anmeldung auf dem Flyer in diesem Heft.

Übersicht Veranstaltungsprogramm 2023

21. Februar 2023
Veranstaltung Schloss Lenzburg

15. März 2023
Vortrag Burg Hünenberg,
Museum Burg Zug

18. März 2023
Exkursion Berner Münster

23. bis 26. März 2023
Mehrtagesexkursion auf den Spuren
der frühen Habsburger

15. April 2023
Exkursion Solothurn

10. Juni 2023
Exkursion Farnsburg/Pfeffingen

Juli 2023
Sondertage Hallwyl

26. / 27. August 2023
GV Bellinzona

21. September 2023
Vernissage Tagungsband Spiez

Sammlung E-Mail-Adressen

Um in Zukunft auch kurzfristig – und nicht nur alle drei Monate in der Zeitschrift – auf Veranstaltungen hinweisen zu können, bittet der Burgenverein seine Mitglieder, der Geschäftsstelle ihre E-Mail-Adressen anzugeben. Selbstverständlich ist die Angabe der Mailadresse freiwillig. Zudem können die Mitglieder ihre Mailadresse zu jedem Zeitpunkt wieder aus dem Verzeichnis löschen lassen.

Sofern Sie Ihre E-Mail-Adresse nicht bereits zu einem früheren Zeitpunkt angegeben haben, senden Sie bitte eine Mail mit dem Betreff «E-Mail-Adresse» und ihrem vollständigen Namen an info@burgenverein.ch.

Herzlichen Dank.